

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 10: AUF DEM OKTOBERFEST

MANUSKRIFT

Kurt und Basti sind waschechte Münchner Jungs. Und als Münchner kommt man um das Oktoberfest nicht herum. Das Fest zieht jedes Jahr Millionen von Besuchern an. Was muss man als Tourist beachten, um nicht aufzufallen?

KURT:

So, meine Damen und Herren, wir sind nun auf dem Münchner Oktoberfest. Typisch münchenerisch ist natürlich: die **Tracht**. Man kann den Touristen von dem **eigentlichen** Bayern nicht mehr wirklich unterscheiden, und darum zeige ich euch jetzt ein paar Tricks, wie man sie erkennen kann. Erstens: die **Lederhose**. Sie muss dreckig und **speckig** sein, weil man **wischt sich** die **Hände** an der Lederhosen **ab**, wenn man sein **Hendl** gegessen hat. Zweitens dürfen diese **Nähte** nicht **aufgedruckt** sein, sondern müssen aufgenäht sein. Und dann das Wichtigste: Man darf keine **Turnschuhe** zu der Lederhosen tragen!

BASTI:

Hier vorne haben wir gleich so ein Beispiel. Sieht man gleich: 'n Tourist, hier seine Sportschuhe mit Lederhose **kombiniert, geht gar nicht!**

Prost!

KURT:

Man bestellt eine **Maß!** Das ist ein Liter Starkbier. Also, zehn Euro gibt man natürlich für ein Liter Bier, aber man zahlt ja auch fürs **Ambiente** dazu.

BASTI:

Also, was man auf jeden Fall machen muss, wenn man auf die **Wiesn** geht, ganz traditionell „**Hau den Lukas!**“!

KURT:

Das ist so 'n **Männerding**, ja!

BASTI:

Zeig mal, was du kannst!

KURT:

Das wird nix! Woa, **daneben!** Basti?

BASTI:

Jetzt **muss** ich **ran**, oder?

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 10: AUF DEM OKTOBERFEST

KURT:

So, es ist natürlich so, wenn du hier auf dem Oktoberfest auch irgendwie ein **fesches Dirndl** mitnehmen möchtest, dann musst du nicht nur „Hau den Lukas“ spielen, sondern du musst ihr natürlich auch ein **Präsent** kaufen, in München ganz traditionell ein **Herzl**. Da steht irgendwas drauf wie „Du bist mein **Spatzerl**“ und andere lustige bairische Sätze. Aber es gibt nur einen wirklich bairischen Satz, der alles sagt, und der heißt: **I mog di**.

Das war's vom Oktoberfest ...

BASTI:

Vielleicht sehen wir uns nächstes Jahr, oder?

KURT:

Nicht vergessen: I mog di!

GLOSSAR

waschecht – original; richtig; echt

um etwas nicht herum | kommen – etwas machen müssen; keine andere Wahl haben, als etwas zu tun

jemanden an|ziehen – hier: jemanden locken; dafür sorgen, dass jemand irgendwohin kommt/etwas besucht

auf | fallen – bemerkt werden

Tracht, -en (f.) – hier: die traditionelle Kleidung in einer Region

eigentlich – hier: richtig; echt

Lederhose, -n (f.) – hier: eine kurze oder knielange Hose aus Leder, die mit Stickereien verziert ist; eine Hose, die zur bayerischen Tracht gehört

speckig – fettig

sich die Hände an etwas ab | wischen – sich die Hände an etwas sauber machen

Hendl, - (n., bairisch) – das gebratene Hähnchen

Naht, Nähte (f.) – die Verbindung zweier Stoffteile mit einem Faden; hier auch: die durch einen Faden aufgebrachte Verzierung/Stickerei

etwas auf etwas auf | drucken – mithilfe einer Maschine ein Bild oder einen Text auf Papier/Stoff o. Ä. aufbringen

Turnschuh, -e (m.) – der Sportschuh; ein Schuh, den man in der Freizeit trägt

etwas mit etwas kombinieren – zu einer Einheit zusammenstellen; hier: zwei Kleidungsstücke tragen, die zusammenpassen sollen

etwas geht gar nicht – etwas ist unmöglich; hier: etwas ist unpassend

Maß (f., nur Singular) – hier: die Bezeichnung für einen Liter Bier

Ambiente (n., nur Singular) – die Atmosphäre

Wiesn (f., bairisch) – Abkürzung für: die Theresienwiese; Bezeichnung für das Oktoberfest

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 10: AUF DEM OKTOBERFEST

Hau den Lukas (m.) – eine Attraktion auf einem Volksfest: mit einem Hammer auf etwas schlagen und so einen Gegenstand nach oben bringen – je stärker man schlägt, desto höher steigt er

Männerding, -e (n.) – umgangssprachlich für: die Bezeichnung für etwas, durch das Männer ihre Männlichkeit/Stärke beweisen

daneben – hier: so, dass ein Ziel nicht getroffen wird

ran|müssen – eine Aufgabe übernehmen müssen

fesch (bairisch) – schön; hübsch

Dirndl, -n (n., bairisch) – hier: Bezeichnung für eine junge Frau; sonst auch: das traditionelle Kleid in Bayern

Präsent, -e (n.) – das Geschenk

Herzl, -n (n., bairisch) – hier: das kleine Lebkuchenherz

Spatzerl, -n (n., bairisch) – der kleine Spatz; hier: der Liebling; das Schätzchen (Kosewort)

I mog di (bairisch) – Ich mag dich